

Geschäfts-Verlegung.

Reine Geschäfts-Verlegungen befinden sich von heute ab nicht mehr Eibberg Nr. 24, sondern in dem daneben befindlichen Neubau

Marschallstrasse Nr. 2

Dresden, den 15. October 1881.

Emil Herrmann,

Kellneramt Sr. Majestät des Königs von Sachsen,
Weinhandlung.

Eis-Maschinen

zur Erzeugung von Krystall-Eis und kalter Luft.

Mineralwasser-Apparate

zur Erzeugung aller moussirenden Getränke.

Eis-Cream-Sodawasser-Apparate

zum Ausschank der bekannten beliebten Getränke empfohlen

Vaass & Littmann, Halle a. S.

Prämiirt auf allen grossen Ausstellungen.

Illustrirte Preis-Verzeichnisse gratis.

Dr. med. Helmkampff,

Specialist für Haut- und Unterleibskrankheiten.

Waisenhausstr. 6, II. Sprechst. täglich: 9^{1/2}—11 u. 2^{1/2}—4 Uhr.

Lesefest und verbreitetste Zeitung Deutschlands.

Berliner Tageblatt

mit seinen 3 werthvollen Blättern:

illustrirtes Witzblatt „**Ulk**“

bellet. Sonntagsblatt „**Deutsche Lesehalle**“

„Mittheilungen über Landwirtschaft, Gartenbau und Hauswirthschaft.“

Probe-Nummern gratis u. franco.

Im Roman-Heftlein des nächsten Monats beginnt:

Ein neuer Ahasver Roman von **Fritz Mauthner**

Dieser erste grössere Roman des bekannten Verfassers von „Nach berühmten Mustern“ in dem bewegten Zeiden unserer Tage entzückt und schildert mit scharfer Satire und dichterischer Kraft mancherlei wundre Stellen unserer heutigen Berliner Gesellschaft.

Man abonniert bei allen Reichspostanstalten für die beiden Monate November und December zum Preise von

3 Mark 50 Pfennig.

Gutes Verjandt-Geschäft

abzogener Taschenuhren

X. Altermatt, Chaux-de-fonds (Schweiz)

Die neue Organisation meines Geschäftes erlaubt mir, mein Fabrikat direct an den Consumenten abzugeben. Jede Uhr wird einer strengen Controle unterworfen und nur ganz genau regulirte Uhren abgegeben und zwar

30 Procent unter dem Ladenpreise.

Garantie 2 Jahre. Verjandt nur gegen Baarzahlung.

Preis Courant gratis. Agenten gesucht.

Der Baunscheidtismus

gewährt die höchste Hilfe und ist das einzige Rettungsmittel bei Gicht und allen daraus entstehenden Krankheiten, Nervenschwäche und Lähmung, Gicht, Schwindel.

Diphtheritis u. Bräune,

Scarlatina, doppelte Gichter, sowie überhaupt bei allen Fällen, die auf medisinische Weise bis jetzt vergeblich behandelt werden. Augenblicklich wird gehoben nervöser Zahnschmerz, ausgebreiteter Husten, Entzündung der Augen, Schwäche u. s. w.

C. Hengstler, v. Baumgärtelstr.

Stechmannstrasse Nr. 16, zweite Etage.

Hoher & Tag,

3 Marienstraße und Antonspatz 3.

Billigste Bezugsquelle für Weißwaaren u. Stickerien.

Damenkragen von 15 Pf. an, Herrenkragen, leinert, 3 Stück 1 Mk., Kniechen-schürzen von 80 Pf. an, weisse Unterrocke von 1 Mk. an, Oberhemden mit leinertem Einsatz von 2 Mk. an, Filzrocke, Rüschen, Kinder-Lätzchen, Chemisettes etc. in großer Auswahl.

Einen Monat gestrichter Streifen-Abfälle zum Fabrikpreis. Verjandt nach auswärts. Wiederverkaufern höchsten Rabatt.

Bekanntmachung,

Bergeben von Arbeitskräften betr.

Bei der Landes-Strafanstalt Hoheneck bei Stollberg sind die Arbeitskräfte von 40—45 weiblichen Gefangenen zu vergeben. Bewerbungen um dieselben sind an die unterzeichnete Anstaltsdirection zu richten.

Landesanstalt Hoheneck, am 15. October 1881.

Die Königliche Anstalts-Direction.

Behrlich.

Metallkapseln

auf Weinsflaschen, 100 Stück 1 Mk.,

Flaschenlad,

roth, blau, grün, gelb, weiß, zu billigen Preisen empfiehlt

Georg Sänigkel,

Dresden, Straubestraße 3.

Damen-Paletot-Stoffe

In grosser Auswahl.

Sch. Double,

schöne starke Waare, Meter von nur 4 Mark — Elle nur 230 Pf. an bis zu den besten Paletot-Stoffen.

Plüsch

in Schwarz, Braun, Blau, der Meter zu 3.20, 3.50, 4.20, 5, 6 und 8 Mark.

Zu Bezügen:

Krimmer, Astrachan u.

Seiden-Plüsch,

letztere der Meter von 7 Mark 50 Pf. an.

H.M. Schnädelbach

Marienstr. u. Antonspatz

Nr. 4.



Zithern

ingrößter Auswahl, sowie

Violinen, Saiten

u. s. w., Zithern-

musikalien, Wiener

Zithernisten,

deutsche und römische Saiten

empfehlen **C. Voigt, Zither-Verleger,**

gr. Schlegelgasse 4, 2. (früher Bonfert),

Zither-Gelehrter werden gut ab-

gegeben, sowie alle Arten Reparaturen

prompt u. billig ausgeführt.



H. Buchholz.

Out- und Filzwaarenfabrik,

en gros. en detail.

26 Annenstraße 26

vis-à-vis der Nechtshausgasse

empfehlen sein größtes Lager von

Gylinderhüten u. 5—15 Mk.

Röhrenhüten von 2.00—10 Mk.

Röhrenhüten von 1.50 Mk. bis

zu den besten.

Damenhüten in den neuesten

Formen, größte Auswahl zu

billigen Preisen.

Ritzschuhe und Pantoffeln,

sowie Stiefelletten mit Klett u.

Leberstücken vom Billigsten bis zum

Besten in kolossalster Auswahl.

Reparaturen in Janelle, Gloria u.

Seide, billige Preise. Reparaturen

prompt und billig.

Hühneraugen

Hobel

besitzt schnell, sicher, vollständig

das gefahrlos Hühneraugen und

Hautverhärtungen.

Alleiniges Depot

Gebr. Eberstein,

Altmarkt 12.

Spiel-Karten,

das Dutzend zu 7, 8 und 9 Mark, empfiehlt

Julius Rauff,

Breitestr. 21.

Die Haupt-Mehlniederlage

der Mehlmühle T. Bienert

in Plauen, welche stets

Lager von ausgetrocknetem

Mehl hält, befindet sich bei

Julius Rauff,

Breitestr. 21.

Ein feines, Bismarck, 42 Jahre,

Meinmann, mit einem jährl.

Eink. von über 6000 Mk., sehr

Charakter, w. d. Bekanntheit e.

geb. verm. Dame. Off. wenn a.

vorläufig anonym unter L. R.

20 „Invalidentank“ Dresden

den erbeten.

Fahrplan

Dresdner Omnibus-Verein

vom 25. October 1881 an.

Vom Altmarkt nach Pieschen:

Abfahrt von Pieschen früh 6. 7—1 Uhr stündlich; von 1 1/2

Uhr bis Abends 8 1/2 Uhr halbstündlich.

Abfahrt vom Altmarkt früh von 8—12 Uhr stündlich; von

1 Uhr bis Abends 8 Uhr halbstündlich.

Montags, Donnerstags und Freitags von beiden Stationen

auch Vormittags halbstündliche Fahrten.

Jahrespreis à Person 16 Pf.

Vom Altmarkt nach d. Neuen Neust. Friedhof:

Abfahrt vom Altmarkt früh 7 1/2 Uhr; vom Altmarkt

Mittags von 12 Uhr bis Nachmittags 6 Uhr stündlich.

Abfahrt vom Friedhof Vorm. 8 1/2 Uhr; Nachmittags von

1 Uhr bis 6 Uhr stündlich.

Jahrespreis: Vom Altmarkt bis Friedhof à Person 20 Pf., bis

Büchsenweg 10 Pf., bis Büchsenstraße 15 Pf., vom Büchsenweg bis

Friedhof 15 Pf. Zurück dieselben Preise.

Vom Altmarkt nach den Neust. Bahnhöfen

und dem Wilden Mann:

Vom Altmarkt früh 8 1/2, Mitt. 12 1/2 Uhr; Nachm. 2 1/2, 4 1/2, 6 1/2, 8 1/2, 10 1/2, 12 1/2

Uhr. Zurück 8 1/2, 10 1/2, 12 1/2, 2 1/2, 4 1/2, 6 1/2, 8 1/2, 10 1/2, 12 1/2

Uhr. Jahrespreis: Vom Altmarkt bis Neust. Bahnhöfen à Person 25 Pf., bis

Wilden Mann 25 Pf. Zurück dieselben Preise.

Vom Waldschlösschen nach der Saloppe

und dem Weissen Hirsch:

a. An den Sonn- und Festtagen:

Abfahrt vom Waldschlösschen Nachmittags 2, 4, 6 Uhr.

Vom Weissen Hirsch Nachmittags 3, 5, 7 1/2 Uhr.

Jahrespreis: à Person vom Omnibushofe bis Weisser Hirsch 40 Pf.,

vom Waldschlösschen bis Saloppe 10 Pf., bis Weisser Hirsch 30 Pf.,

vom Saloppe bis Weisser Hirsch 25 Pf. Zurück dieselben Preise.

Kinder bis zu 3 Jahren auf dem Schooße sind frei;

ältere zahlen volle Preise.

Nach Schluss des

Alberttheaters nach der Altstadt bis zum

Böhmischen Bahnhofe.

Jahrespreis: Gleichwohl ob vor oder nach 10 Uhr à Person 20 Pf.

Fahrbillets sind vom Einlag in dasselbe und bis zum Beginn

der Vorstellung im Entree des Alberttheaters links, bei dem dortselbst

stationirten Verkäufer zu erhalten

Allgemeine Assurance

in Triest

(Assicurazioni Generali)

errichtet im Jahre 1831.

Der Gewährleistungsfond der Gesellschaft betragt

laut Bilanz vom 31. December 1880

Stammkapital: vorhandene Bestände: Gulden 5,250,000. —

Reserven in Baaren: 21,236,440. 92

Prämien und Zinsen pr. 1881: 11,560,359. 89

In späteren Jahren eingelebende

Prämien: 12,676,197. 60

Die Hauptsummen des Kapitals und der Reserven sind

auf Grund guter Kapitalanlagen angelegt.

Im Jahre 1880 für 27,063 Schäden ausbezahlt

8,004,562 Gulden 73 Kr.

und seit Errichtung bis 31. Decbr. 1880 insgesamt

143,341,314 Gulden 76 Kr.

Die Allgemeine Assurance versichert:

a) Waaren, Mobilien, Ernteverräthe u. s. w., sowie

weitere es die Landesgesetz gehalten, Gebäulichkeiten aller

Art gegen Feuer- und Dampf-Explosionen,

b) gewährt Versicherung auf das Leben des Menschen in

der mannigfaltigsten Weise gegen billige feste Prämien, und

stellt die Policen in Deutscher Reichswährung aus.

Zu jeglicher Auskunft und Vermittelung von Versicherungen

empfehlen sich als Agenten:

G. Haage jr. in Dresden, Altb. 24.

Rich. Frotcher in Dresden, Annenstraße 20.

Emil Rudolph in Dresden, Striepenstraße 36 d.

Richard Feiler in Teuben.

Kapiteler Oskar Stolzenberg in Schönfeld.

Kaufmann Moritz Hoyer in Wildstruß.

H. H. Beezer in Aretsch.

Restaurateur F. Wilh. Nitzsche in Dippelswalde.

Fr. Gumpert in Köpzin.

A. L. Ackermann in Döbeln.

Friedrich Haase in Weißig bei Schönfeld.

Baummeister Theodor Ehrig in Rabenburg.

F. T. Bender in Dürr-Röhrsdorf.

Dr. Spranger'sche Magentropfen

helfen sofort bei Magenkrampf, Migraine, Fieber, Kopfschmerz,

Kolik, Brustkrampf, Sodbrennen etc. Bei kleineren Jungen den

Appetit sofort wieder herstellend. Wirksam schnell und schmerzlos

ohne ein Lebel, gegen Säurethoden ausgeschieden. Lösen den Strank-

heitsstoff bei Stropheln und führen sämtliche Wässer mit ab.

Schützen vor ansteckenden Krankheiten. Man vermischt mit einer

Wassermenge und überzeuge sich selbst von der momentanen Wirkung.

Sauft-Depot Hirsch-Apothek Dresden, Leipzigerstraße 16d. In

Gröhrsdorf bei Herrn Apotheker Werle. Preis à Fl. 50

und 80 Pf.

Fasten-Brezeln.

Hierdurch beehre ich mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich heute

mit dem Baden der Fasten-Brezeln begonnen habe und empfehle

ich solche von bekannter Güte, sowie als ganz vorzüglich Pfann-

kuchen, Kamillekuchen, Eierkuchen, Kartoffelkuchen,

Konmburger Körnchen u. s. w. täglich frisch bei Verwendung

nur feinsten Butter.

Emil Berger,

7 grosse Brüdergasse 7.

Müller & Junghanns,

En gros. Schirmfabrik. En gros.

Dresden, Reilbahnstraße 33.

Corpulenz und Fettleibigkeit

wird ohne eigentliche Kur und Berufsthörung leicht durch unser

neuestes, thätigst erfolgreiches Verfahren zur Auf-

lösung des Fettes (Abnahme 15—40 Pf.) abfolgt sicher und

vollständig gefahrlos beseitigt. J. Hennler-Maubach,

Antikais-Direktor, Baden-Baden. Prospekte gratis und franco.